

Hanns Andreen Albrecht zu Regenspurg  
fir 2 Millstain zur Statmill, 38 Zoll  
haltent, ains zu 16 Bazen, laut Scheins  
N<sup>o</sup>. 73 40 fl. 32 kr., den Auf- vnd Abladern 3 fl.  
Fuehrlohn, ans Wasser 1 fl. vnd bis hieher  
Schefmieth Sixt Gausrabern 3 Gulden,

*Huius* fl. 3 [kr.] 7

[fol. 130v]

dann dem Statmiller im Bestöllen  
Hin- und Widerraisen vf zwaymal  
Zörung verraicht 2 Gulden, trifft  
aller Vncossten zusammen  
49 fl. 32 kr.

N<sup>o</sup>. 74 Vmb ain Saill in die Statmill zu Auf-  
ziehung gebrochnen Malzs Anastasien  
Jeger, Saillern alhie, 4. July bezalt  
2 fl. 42 kr.

Georgen Schuechman, Hamerschmidt zu Neuen-  
N<sup>o</sup>. 75 kerstorf, von Verlengerung einer Mill-  
stang vnd neuen Dextl zu machen den 7<sup>m</sup>  
July bezalt worden  
3 fl. 35 kr.

Zur Statmill den 20. July erkhaufft  
1 Gersten-, 1 Gries- vnd ain Sauber-  
sieb<sup>137</sup> *per*  
1 fl. 24 kr.

*Huius* fl. 57 [kr.] 13

[fol. 131r]

Augustin Karl, Burgern zu Landtshuedt,  
vmb ain Poschen<sup>138</sup> Ringeisen zu Beschlagung  
der Röder, Welbaum vmd Mülltrögl bej  
beeden Mülln Inhalt Zetls bezalt  
N<sup>o</sup>. 76 8 fl. 20 kr.

Jacoben Frueth, Hafnern, so bej der Tonau-  
mill ain neuen Ofen vfgesezt, laut Zetls  
N<sup>o</sup>. 77 den 23. Augustj bezalt worden  
1 fl. 1½ kr.

<sup>137</sup> Wie S. 144, Anm. 136.

<sup>138</sup> Bosch = Bündel. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 2, Sp. 248.